



KULTUR

Latscher Kulturtage von Rosengarten bis Eisenbahn

PROJEKT

Die Latscher Kulturtage wurden vor nunmehr 10 Jahren vom damaligen Bürgermeister Markus Pircher ins Leben gerufen und seit es in Latsch den Bildungsausschuss gibt, von diesem betreut und organisiert.



PROGRAMM:

Frühlingsbeginn

Der Mai macht Herzen frei

Der Frühling beginnt und das soll man auch erkennen; daher wird musiziert, gesungen und gefeiert.

100 Jahre danach

“Großer Bahnhof” für den Vinschgerzug
“Latsch empfängt den Zug” Bahnhofsfest

Eine Latscherin kommt zurück

“Die Seele aufs Papier bringen”

Germana Fleischmann stellt in der Raiffeisengalerie aus.

Latscher Liedgut

“In Sturmgebraus geht’s kräftig fort...”

Latscher haben Latscher Lieder und Musikstücke der letzten 50 Jahre gesammelt und vertont.

Das Besondere am Freitagabend

Von Ludwig van Beethoven bis Harry Belafonte.

“Aluna“-Ensemble in der Bichlkirche.

400 Jahre St. Sebastian in Platz

Der römische Gardeoffizier am Sonnenberg

Wortgottesdienst und Segnung der restaurierten Kapelle St. Sebastian in Platz. Feier

Ein Musical im Wonnemonat

König Laurin und sein Rosengarten

Ein Musical als Gemeinschaftsproduktion aus einer Musik- und Theaterwerkstatt der Grund- und MittelschülerInnen, der Bürgerkapelle und Volksbühne Latsch

ABLAUF

ZUSAMMENARBEIT

Der Organisationsaufbau der Latscher Kulturtage war schon seit eh her so gestaltet, dass das ganze Projekt den Charakter eines “Aktionslernens” trägt. (Action Learning, siehe <http://www.business-wissen.de/de/baustein/bs21/>). Zwei Veranstaltungen sind immer fix, es ist dies die 1. Mai-Feier und das Konzert in der Bichlkirche. Die Inhalte dazu sowie alle anderen Veranstaltungen werden jedoch immer wieder neu entworfen. Dabei wird immer auf Jubiläen oder besondere Ereignisse geachtet und auf Vorschläge aus der Bevölkerung zurückgegriffen. Der Bildungsausschuss übernimmt die Gesamtkoordinierung und für die einzelnen Projekte werden Projektverantwortliche ernannt, die relativ frei arbeiten dürfen und alle technische Unterstützung erhalten, die sie brauchen. Für die Koordination fallen zwischen sechs und sieben Planungssitzungen an und für jedes einzelne Projekt noch einmal bis zu vier autonome Treffen.

Die Planung beginnt immer mit der Nachbesprechung der abgelaufenen Kulturtage, das heißt im Juni des Jahres davor.

Die Freude an gelungenen Veranstaltungen ist dann das Lob für das Engagement vieler und wer auch immer dabei sein will, darf sich melden.

Für den Bildungsausschuss ist positiv zu vermerken, dass die Professionalität von kooperativer Projektarbeit von Jahr zu Jahr steigt und immer mehr Menschen erfasst.

DOKUMENTATION

Die 1. Mai-Feier beginnt um 17 Uhr und dauert ca. 2 Stunden. Die anderen Veranstaltungen finden an verschiedenen Tagen, an verschiedenen Orten und zu unterschiedlichen Uhrzeiten statt und werden von den einzelnen Projektverantwortlichen und deren Teams betreut.

KOSTEN

Die Gesamtveranstaltung wird auf einem DIN A3-Blatt, das sowohl als Plakat als auch als Faltblatt dargestellt und über die Latscher Gemeindezeitung an sämtliche Haushalte verteilt. Zudem werden die Plakate ausgehängt. Zu den jeweiligen einzelnen Veranstaltungen werden von Fall zu Fall geeignete Zusatzwerbungen bzw. Presseankündigungen gemacht.

REFERENT/INNEN

Die Gelder stammen aus dem Gemeindehaushalt, aus Sponsorverträgen und aus Landesmitteln (Bildungsausschuss). Für die BürgerInnen sind die Veranstaltungen kostenlos.

INFO/KONTAKTE

BA Latsch, Koordinator für die Kulturtage, Hans Tappeiner Tel: 0473/623410
hata@hata-way.com



Deutsche Kultur
und Familie
Weiterbildung

<http://www.provinz.bz.it/kulturabteilung/Weiterbildung>